



## 24. Juni: ver/W/ort/bar in Berlin-Grünau

Mittlerweile ist auch der Ablauf der geheimen Generalprobe des Abends geplant:

Nachdem sich alle Autoren – unter ihnen die drei Prenzelträger des Literaturberges Preislauer Prenz – pflichtgemäß vorgestellt haben, wobei penibel auf eine Mindestlänge und -seriosität der Vorstellung zu achten ist<sup>1</sup>, wird aus dem Standardwerk *Der Lyriker an sich* vorgelesen; die Zuhörer erhalten anbei Bögen mit passenden Rätselfragen<sup>2</sup>. Nach einer Runde Quartett mit Personalausweisen – wobei Alter sticht und Ausland Trumpf ist – folgt Scharade mit Genrebezeichnungen. Im Anschluss wird so lange über den nächsten zu lesenden Text abgestimmt, bis es sich lohnt, den anstrengenden Teil des Abends zu beenden und die Weinflaschen zu entkorken. Wer nach sieben Gläsern Wein noch einen Stift halten kann, muss einen Verlagsvertrag unterschreiben.

Auf einen gelungenen Abend!

—

<sup>1</sup> Etwaige biografische Details werden dabei allerdings ausgespart und später in den Vortrag bzw. die anschließende Diskussion eingeflochten, um jegliches Risiko einer ernsthaften Auseinandersetzung mit dem Text zu vermeiden.

<sup>2</sup> Pst: Das Lösungswort lautet *Verdichtung*.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).